

VW hat gut aufgepasst in der Schule



Jedes Schulkind weiss, worauf es ankommt: Bei der Prüfung gut dastehen – mit welchen Tricks, das spielt keine Rolle. Denn ob ein Schüler nach einer Prüfung noch etwas weiss und kann, das ist wurscht. Auf die kurzfristigen Ergebnisse kommt es an. Noten sind das, was zählt.

Klar, das steuert massgeblich das Verhalten. Denn was hinten rauskommen soll, das bestimmt, was vorne geschieht. Und wenn hinten Noten rauskommen sollen, dann verhält man sich halt so: Bulimie-Lernen zum Zwecke der Wiedergabe an Proben und Prüfungen.

Dieses kurzsichtige Prüfungsdenken haben die Menschen in der Schule tausendfach gelernt. Und sie haben es bei VW millionenfach zur Anwendung gebracht. Das Ziel hiess: Test bestehen – Abgastest! Eben: Was hinten rauskommen soll, das bestimmt, was vorne geschieht – im wahrsten Sinne des Wortes.

Also: wenn das Fahrzeug nach dem Test wieder die Luft verpestet, steckt das gleiche Denkmuster dahinter, wie wenn der Schüler nach dem Test keinen Schimmer mehr hat vom Dunst einer Ahnung. Aber in beiden Fällen sind die Verluste kaum zu beziffern.